Kostenvergleich Privathaushalte

Vergleich der Investitions- bzw. laufenden Kosten pro Jahr

zwischen

den Wärmeabnehmern von **Biomasse Nahwärme** bzw. **Holzenergie-Contracting**

einer Pelletszentralheizung

einer Ölzentralheizung

einer Gaszentralheizung

einer Hackgutzentralheizung

und einer Luft-Wärmepumpe (10 und 15 kW) *

(unter der Annahme des Ersatzes einer alten Festbrennstoffheizung)

für

10 kW Heizlast

15 kW Heizlast

20 kW Heizlast

25 kW Heizlast

Kalkulationsgrundlagen (siehe www.regionalenergie.at > Rubrik Förderungen/Kosten): Die angeführten Kosten beinhalten die Raumwärme- und Warmwasserbereitstellung in der Heizperiode (1.400 Volllaststunden, ohne Warmwasserbereitung im Sommer). Es wird ein statisches Investitionsrechenverfahren ohne Zinsansatz verwendet. Abschreibungs- und Instandhaltungssätze orientieren sich an der VDI 2067, einschlägigen EN bzw. ÖNORMEN sowie an Erfahrungswerten.

Preisgrundlagen-Brennstoffe: proPellets Austria, Energie Steiermark, AK-Steiermark, www.fastenergy.at, steirischer Brennstoffhandel; (siehe Energieträgervergleich)

Kostenaufteilung bei Biomasse-Nahwärme und Contracting:

Die Arbeitspreise sind als Brennstoffkosten, die Mess- und Grundpreise als Betriebskosten und die Anschlusspreise als Wertverlust der Anlagen dargestellt.

* Einsatz grundsätzlich bei Einfamilienhäusern im Neubau sowie bei sehr gut gedämmten Gebäuden mit Niedertemperatur-Abgabesystemen

Stand: 1. Kalenderwoche 2017, Steiermark

Alle inhaltlichen Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr auf Vollständigkeit, Irrtümer vorbehalten bzw. ist eine inhaltliche Haftung von Seiten des Herausgebers ausgeschlossen.







